

Reiseprogramm für die Fahrt nach Masuren vom 16. Juni bis 27. Juni 2018

Siehe, um Trost war mir sehr bange. Du aber hast dich meiner Seele herzlich angenommen, dass sie nicht verdürbe; denn du wirfst alle meine Sünden hinter dich zurück. (Jesaja 38,17)

Unser Herr Jesus Christus und Gott, unser Vater, der uns geliebt und uns einen ewigen Trost gegeben hat und eine gute Hoffnung durch Gnade, der tröste eure Herzen und stärke euch in allem guten Werk und Wort. (2.Thessalonicher 2,16-17)



Samstag, 16.06.2018

07.00 Uhr Abfahrt vom großen Parkplatz am Schiffshebewerk in Scharnebeck mit dem Luxusreisebus der Firma „Anker-Reisen“ aus Lüneburg über den Berliner Ring und Grenzübergang Frankfurt / Oder nach Gniezno*(Gnesen).

17.00 Uhr Ankunft in Gniezno (Gnesen) mit einer Abendandacht im Dom.
(Dabei u.a. Erzbischof Prof. Dr. Muszyński)
Fahrt zum Hotel „W Starej Kamienicy“ 3 Maja 13, Gniezno (Tel. 0048 61424 2246)

Wer möchte, kann vor dem Essen einen kleinen Stadtspaziergang in die Altstadt mit Dr. Andrzej Białczyk, dem Kanzler des Erzbistums, machen.

19.00 Uhr Abendessen mit Gästen
Anschließend gibt es zur Begrüßung in unserem Nachbarland Polnische Folklore mit einem dort sehr bekannten Ensemble.

(Kleine Programmänderungen behalten wir uns vor.)

****Gniezno** (Gnesen) ist die älteste Stadt Polens und seine erste Hauptstadt. Seit dem Jahr 1000 ist Gnesen Sitz des ältesten polnischen Erzbistums und Krönungsstadt der polnischen Könige. Gnesen gehörte von 1793 bis 1920 zu Preußen. Zweimal wurde Gnesen, das 1243 das Stadtrecht erhielt, zerstört, 1038 durch böhmische Truppen und 1331 durch den Deutschen Orden. Wie andere polnische Städte erlitt Gnesen im Zweiten Weltkrieg große Schäden. Der spätgotische Dom Bauzeit (1415-1442), dessen beide Türme von weitem schon zu sehen sind, wurde nach Kriegszerstörung von 1959 bis 1961 wiederhergestellt.*